

Gesamte Rechtsvorschrift für NÖ Sanierungsprogramm 2012, Fassung vom 25.08.2017

Langtitel

NÖ Sanierungsprogramm 2012
StF: LGBl. 6950/33-0

Änderung

LGBl. Nr. 95/2016

Präambel/Promulgationsklausel

Der Landeshauptmann von Niederösterreich hat am 16. Dezember 2016 aufgrund des § 33d Abs. 1 und 2 und des § 55g Abs. 1 Z 3 des Wasserrechtsgesetzes 1959, BGBl. Nr. 215/1959 in der Fassung BGBl. I Nr. 61/2014, verordnet:

Text

§ 1

Ziel und Zweck

Ziel dieser Verordnung ist die Erlassung eines Sanierungsprogrammes zur Umsetzung von Sanierungsvorgaben (Maßnahmenprogramme) des Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplanes 2009 (NGP 2009) in Verbindung mit den §§ 4 und 6 der Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplanverordnung 2009, BGBl. II Nr. 103/2010. Diese Sanierungsvorgaben dienen der stufenweisen Verbesserung des Zustandes der Oberflächenwasserkörper oder von Teilen von Oberflächenwasserkörpern in den Sanierungsgebieten (§ 2).

§ 2

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für die in Anlage 1 genannten Oberflächenwasserkörper (Sanierungsgebiete).

§ 3

Sanierungsvorgaben

Wasserberechtigte von Wasserbenutzungsanlagen, von Schutz- und Regulierungswasserbauten sowie von sonstigen Wasseranlagen, bei denen zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung (§ 4) keine wasserrechtlich bewilligten und vollständig errichteten Vorkehrungen für eine Fischpassierbarkeit (bei Wasserausleitungen samt Restwasserdotierung) vorhanden sind, haben bis spätestens 22. Dezember 2015 folgende Sanierungsmaßnahmen umzusetzen:

1. Es ist durch geeignete Vorkehrungen bei diesen betroffenen Anlagen eine ganzjährige Passierbarkeit für jene Fischarten und Fischgrößen zu gewährleisten, die sich aus den Vorgaben der Anlage A, Abschnitt A 1, betreffend die aquatischen Bioregionen, und der Anlage A, Abschnitt A 2.4, betreffend die Fischfauna, der Qualitätszielverordnung Ökologie Oberflächengewässer, BGBl. II Nr. 99/2010, in der Fassung BGBl. II Nr. 461/2010, (QZV Ökologie OG) ergeben.
2. Bei Wasserausleitungen ist zusätzlich zu den in Z 1 genannten Vorgaben (Fischpassierbarkeit bei der betroffenen Anlage) sicherzustellen, dass die in Anlage G der QZV Ökologie OG, betreffend die ökologische Mindestwasserführung in Fischlebensräumen festgelegten Mindestfließgeschwindigkeiten und Mindestwassertiefen in der Restwasserstrecke erreicht werden.

§ 4

Schlussbestimmung

Z 1 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 95/2016 tritt mit 1. Jänner 2017 in Kraft.

Anlage 1 zu § 2

(Anm.: Anlage 1 folgt ab der nächsten Seite)

Anlage 1 zu § 2

Oberflächenwasserkörper (Sanierungsgebiete) des NÖ Sanierungsprogrammes 2012

Gewässername	Detail Wasserkörper Nummer	betroffene Bezirke	von Fluss-km	bis Fluss-km	Grenze Wasserkörper flussab	Grenze Wasserkörper flussauf
Alte Naufahrt	408330026	KO, TU	0,0	3,2	Einmündung in das Krumpenwasser	Einmündung der Schmida
Erlauf	408820011	ME, SB	0,0	13,9	Einmündung in die Donau	Einmündung der Kleine Erlauf
Erlauf	408820012	SB	13,9	24,5	Einmündung der Kleine Erlauf	oberhalb Purgstall
Fischa	405880064	BN, BL	17,4	24,8	Wienerherberg, Ausleitung Fischergraben	Einmündung der Piesting
Fischa	405880084	BL	6,1	14,2	Ortsbereich Fischamend	oberhalb Schwadorf
Große Tulln	409170003	PL	16,0	21,7	Einmündung Moosbach	Neulengbach, Einmündung Seebach
Große Tulln	410330003	TU, PL	5,0	16,0	oberhalb Langenrohr	Einmündung des Moosbach
Großer Kamp	404680000	ZT	134,3	151,2	Einmündung des Kirchbach	Ortschaft Komau, Lehrmühle
Kamp	408310003	KR, HO	24,0	58,0	Ortschaft Kammern	Kraftwerk Rosenberg, Umlaufberg
Kamp	408650003	TU	0,0	6,6	Mündung in die Donau	Einmündung der Krens
Kamp	408650004	KR, TU	6,6	24,0	Einmündung der Krens	Ortschaft Kammern
Kamp	410040021	ZT	113,7	134,3	Stadt Zwettl	Einmündung Kirchbach
Kleiner Kamp	404640009	ZT	9,1	17,5	Einmündung des Lohnbach	Einmündung des Prinzbach
Krems	405740000	KS, KR, PL, TU	0,0	170	Einmündung in das Kamp- Krems-Umleitungsgerinne	oberhalb Stadt Krems
Krumpenwasser	408870000	KO, TU	0,0	11,8	Einmündung in die Donau	Einmündung in die Alte Naufahrt
Leitha	1000730001	BL, BN	56,0	79,3	Ortsbereich Bruck/Leitha	Seibersdorf, Kotzenmühle
Liesing	405880037	BL	0,0	3,0	Einmündung in die Schwechat	Stadtgrenze Wien
Mank	408830016	ME	0,0	8,7	Einmündung in die Melk	Einmündung Zettelbach
Melk	408830027	SB	22,5	25,5	Einmündung Schweinzbach	Einmündung Ganzbach
Melk	408830028	ME, SB	13,1	22,5	Einmündung in die Mank	Einmündung Schweinzbach
Perschling	408370007	TU, PL	5,0	18,7	unterhalb Ortschaft Atzenbrugg	Ortschaft Wieselbruck
Pielach	408840009	PL	18,8	32,7	Einmündung des Kremnitzbach	unterhalb Ortschaft Weinburg
Purzelkamp	404530004	ZT, KR	2,0	17,7	Ortschaft Werschenschlag	unterhalb Ortschaft Kleinweißenbach
Thaya	500010036	WT, HO	193,2	221,1	Staatsgrenze	Einmündung Mährische Thaya
Thaya	500010043	WT	221,1	258,6	Einmündung Mährische Thaya	Ortschaft Oberedlitz
Url	408810021	AM	0,0	19,3	Einmündung in die Ybbs	Einmündung Nennersdorferbach
Weidenbach	501630005	GF	0,0	19,5	Einmündung in die March	Groß-Schweinbarth
Ybbs	408810029	AM	24,2	36,5	Ortschaft Greinsfurth	Ortschaft Allhartsberg
Ybbs	408810030	AM	21,7	24,2	Amstetten, Allersdorf	Ortschaft Greinsfurth
Ybbs	409560000	AM, WY	36,5	47,9	Ortschaft Allhartsberg	Waidhofen an der Ybbs, Einmündung Urbach
Ybbs	409570003	WY, AM	47,9	60,5	Waidhofen an der Ybbs, Einmündung Urbach	unterhalb Opponitz, Kraftwerk Kogl
Zaya	501530017	GF, MI	0,0	34,1	Einmündung in die March	Einmündung des Taschlbach
Zwettl	410040024	ZT, GD	5,0	27,3	Ortschaft Syrafeld, Einmündung Waldhamserbach	Ortschaft St. Jakob, Einmündung Elexenbach



Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.
Hinweise finden Sie unter:
www.noel.gv.at/amtssignatur